

1 | 2022
April



Durch die Post zugestellt.
An einen Haushalt.

Inhalt

Rechnungsabschluss 2021	2
Entfernung von Ufergehölz entlang der Pinka	2
Instandsetzung des Begleitweges	3
Flurreinigung 2022	3
Neue Straßenbezeichnung Gemeindewohnung neue Urnensäulen	4
KEIN PLATZ MEHR IN DER ALTPAPIERTONNE?	5
Bitte Poolfüllungen bei der Gemeinde melden!	5
Bilanz Grünschnittsammelplatz	6
Gesundes Dorf Termine 2022	6
Save the Dates	6
Ordinationseröffnung in Oberdorf	7
Unterstützung beim THEMA „PFLEGE“	7
Informationen Ölkesseltausch	8
Zeitverwendungserhebung der Statistik Austria	9
MS Kohfidisch schließt Erasmus+ Projekt ab!	9
Tipp der Polizei: Fahrradsicherung	10

Hier geht's zu den
Gemeindennachrichten -
ONLINE!



Rechnungsabschluss 2021

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Badersdorf für das Haushaltsjahr 2021 wurde in folgender Form beschlossen:

Ergebnishaushalt (Saldo 0 Nettoergebnis) **-135.284,35 EUR** (inkl. Abschreibungen)

Finanzierungshaushalt (Saldo 5 Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung) **35.092,54 EUR**

Vermögensrechnung (Summe der Aktiva und Passiva) **4.418.887,11 EUR**

Liquide Mittel (Sparbuch, Girokonto, Kanalkonto) **248.527,37 EUR**

© Kevin Schneider - Pixabay



Entfernung von Ufergehölz entlang der Pinka

Entlang des Pinkaufers wurden im Februar 2022 wieder Maßnahmen im Bereich des öffentlichen Wasserbaues gesetzt. Gemeinsam mit Mitarbeitern des Wasserbauamtes, der Firma Paukovits KG und der Gemeinde Badersdorf wurden Ufergehölzer wieder zurück geschnitten. Diese Maßnahme ist vor allem für den Wasserfluss der Pinka und das reibungslose Befahren der Begleitwege notwendig.



Instandsetzung des Begleitweges

Der Feldweg entlang der Pinka Richtung Kohfidisch wurde wiederhergestellt. Die Schlaglöcher wurden verfüllt und der Weg wurde geädert. Nun ist wieder ein angenehmes Befahren und Spaziergehen möglich.



Flurreinigung 2022

Nach fast zwei Jahren Corona-Pandemie konnte heuer am 2. April wieder eine Flurreinigung in größerer Runde stattfinden. Unsere schöne Ortschaft könnte dank der Hilfe von vielen Fleißigen von Müll befreit werden. Als Stärkung gab es anschließend Würstel im Gasthaus Jalils.

Danke an jede helfende Hand!



Neue Straßenbezeichnung in Badersdorf

Der Güterweg bei unseren Legehennenstallungen hat einen Namen bekommen. Er erhielt die Bezeichnung „Agrarweg“.



© OpenClipart-Vectors - Pixabay

Gemeindewohnung

In der gemeindeeigenen Wohnanlage Eisenbergerstraße 25 wird ab 1. Juni 2022 eine Gemeindewohnung mit 80 m² Wohnfläche inkl. Kellerabteil und zwei Carportstellplätzen frei.

Bei Interesse bitte im Gemeindeamt Badersdorf melden.

Errichtung neuer Urnensäulen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Beschluss gefasst, neue Urnensäulen am Friedhof in Badersdorf zu errichten. Die Urnensäulen werden in der gleichen Ausführung wie die bestehenden Urnensäulen entlang der Friedhofsmauer ausgeführt.

Die gepflasterten Baumeisterarbeiten (Standplatz für die Säulen) werden gleich für zwölf neue Urnensäulen gefertigt.

Die Säulen selbst werden in 6-facher Ausführung aufgestellt.



KEIN PLATZ MEHR IN DER ALTPAPIERTONNE?

Es kommt immer wieder vor, dass zusätzliche Mengen an Kartonagen oder Altpapier anfallen, die dann aus Platzgründen neben der Altpapiertonne zur Abholung bereitgestellt werden. Aus logistischen Gründen kann der BMV/UDB diesen Mehranfall bei der Hausabholung zukünftig nicht berücksichtigen.

Große Mengen an Kartonagen, die über das übliche Maß hinausgehen, sind über das Abfallsammelzentrum Badersdorf zu entsorgen. Nur Kleinmengen wie z.B. eine befüllte Kartonschachtel werden vom BMV/UDB im Rahmen der Hausabholung mitgenommen.

Sie haben einen erhöhten Platzbedarf bei der Papierversorgung?

Kein Problem. Der BMV stellt Ihnen gerne und jederzeit eine zusätzliche Altpapiertonne zur Verfügung.

Die Kosten sind mit € 30,- pro Jahr für eine 240 Liter Tonne mit 8-wöchentlicher Entleerung überschaubar. Bestellen Sie Ihre zusätzliche Altpapiertonne rasch und unkompliziert – unter www.bmv.at oder telefonisch unter 08000 806 154 (zum Nulltarif) So sammeln Sie Altpapier richtig:

- In Plastik eingeschweißte Magazine oder Kataloge auf keinen Fall in den Altpapiercontainer werfen! Entfernen Sie bitte vorher das Plastik!
- Volumen sparend sammeln, z.B. Zeitungen gestapelt in den Container werfen, keinesfalls Plastikschnüre zum Verschnüren verwenden.
- Schachteln gefaltet einwerfen (nicht zerreißen oder zerschneiden).

Bitte Poolfüllungen bei der Gemeinde melden!

Die stetige Zunahme von Einbau- und Aufstellpools in den privaten Eigenheimen stellt die öffentliche Wasserversorgung vor etwaige Herausforderungen.

Im Frühjahr an den ersten warmen und sonnigen Tagen werden viele Pools gefüllt. Das lässt den Wasserverbrauch stark ansteigen.

So viel, dass die Kapazität der Wasserversorgung an ihre Grenzen gebracht wird. Es wird dann für den **Wasserverband-Südliches-Burgenland (WVSB)** sehr schwierig das Wasser für **Trink-, Nutz-, und Löschzwecke** zu garantieren.

Wir ersuchen daher alle Poolbesitzer, deren Einbau- oder Aufstellpools ein Volumen **mehr als 15.000 Liter aufweisen, sich vor dem Befüllen des Pools**

bei der Gemeinde zu melden, das Poolvolumen zu kommunizieren und sich zu informieren, ob die Pool-Befüllung uneingeschränkt möglich ist oder ob eine Einschränkung auf bestimmte Befüllungszeiten erforderlich ist.

Berechnungshilfe für das Poolvolumen

Rundpool:

Volumen in m³ = Durchmesser x Durchmesser x Tiefe x 0,79

Rechteckpool:

Volumen in m³ = Länge x Breite x Tiefe

Ovalpool:

Volumen in m³ = längste Seite x größte Breite x Tiefe x 0,79



Bilanz über ein Jahr Grünschnittsammelplatz

Der Grün-, Strauch-, und Baumschnittsammelplatz wurde von der Bevölkerung ordnungsgemäß verwendet und der Betrieb kann daher unter Einhaltung der fachgerechten Entsorgung verlängert werden.

Leider haben sich ein paar Orangenschalen auf den Platz verirrt. Wir bitten in Zukunft die Schalen ordnungsgemäß zuhause zu entsorgen.



Gesundes Dorf Badersdorf

Ab 20. April 2022 jeden Mittwoch um 19.00 Uhr Yoga mit Ulrike Tomisser im Gemeindesaal in Badersdorf (6 Einheiten)

Kosten: 10 EUR/Einheit

Anmeldung bei Pia Resner oder Elisabeth Schneller

Am 28. April 2022 um 18.00 Uhr Bastelabend für alle Altersklassen bei Aloisia.

Walken mit den Smoothy-Ringen startet wieder im Spätfrühjahr. Bei Interesse bitte bei Pia Resner melden.

Es sind **zwei Workshops** zum Thema „**Was die Jugend bewegt**“ geplant.

Hier soll in einem Workshop für Jugendliche und in dem anderen für deren Eltern die Themen und Herausforderungen unserer Zeit aufgegriffen und behandelt werden.

Bei Interesse bitte bei Pia Resner oder Elisabeth Schneller melden.

Die nächste **Gesundes Dorf-Sitzung** findet am **Mittwoch, den 07. September 2022 um 18.00 Uhr** bei Aloisia statt – herzliche Einladung!

Weinfrühling

**30. April und
1. Mai 2022**

Termin vormerken

**Feier zu
„800 Jahre Badersdorf“
am 21. Mai 2022 ab 17.00 Uhr
bei der Sportplatz-Halle**



Ordinationseröffnung in Oberdorf

Die Orthopädische Ordination von Dr. med. univ. Nicole Petschka-Mistelbauer ist seit Jänner 2022 eröffnet. Die gebürtige Oberdorferin hat nach ihrer Ausbildung und beruflichen Tätigkeit in Wien und Nordburgenland ihren Lebens- sowie Arbeitspunkt zurück in ihre Heimat verlegt. Im KH Güssing ist sie als FÄ der Orthopädischen Abteilung operativ als auch konservativ tätig. Zusätzlich betreibt sie in Oberdorf eine Privatordination, in der sie ihren Patienten mit viel Einfühlungsvermögen sowie aktuellstem medizinischem Know-how zur Seite steht.

Die moderne Praxis ist barrierefrei erreichbar und mit der neuesten Technologie ausgestattet.

Die Praxis verfügt über einen großzügig gestalteten Warteraum sowie zwei Ordinationsräume.

„Für mich ist es wichtig, dass sich die Patienten, ob jung oder alt, vor und während der Behandlung wohl fühlen „ so die Ärztin.



Die Orthopädin ist zusätzlich Ärztin für Allgemeinmedizin und hat die Ausbildung zur Notärztin absolviert.

Winkelgasse 12, 7501 Oberdorf
03352 / 260 32

Unterstützung beim THEMA „PFLEGE“

Sie brauchen Unterstützung oder haben Fragen zum Thema „Pflege“?

Die Pflege- und Sozialberatung der Pflegeservice Burgenland GmbH ist eine zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Die Pflege- und SozialberaterInnen sind ausgebildete diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen. Sie beraten über das gesamte Angebot im Pflegesektor. Sie wissen über formale Abläufe bezüglich Fördermöglichkeiten im Land und Bund Bescheid und sind mit den einschlägigen Behörden sowie den Trägern des Pflege- und Gesundheitssystems vernetzt.

Sie beraten und unterstützen zu folgenden Themen:

- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste
- Seniorentagesbetreuung
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheimplätze
- Pflegegeld
- 24h Betreuung

- Anstellungsmodell der Pflegeservice Burgenland GmbH
 - Erwachsenenvertretung und vieles mehr
- Gemeinsam mit der pflegebedürftigen Person und/oder deren Angehörigen wird eine bestmögliche Lösung für die jeweilige Situation gesucht.

Die Pflegeberatung ist ein kostenloses Angebot vom Land Burgenland.

Diese kann telefonisch oder nach Terminvereinbarung persönlich, direkt auf der Bezirkshauptmannschaft Oberwart oder in Ihren eigenen vier Wänden erfolgen.

Ihre Ansprechpersonen im Bezirk Oberwart:

Manuela Blutmager, MA
057600/4504

Manuela Prenner
057600/ 4505



DAS ÖKOENERGIELAND

● BADERSDORF ● BILDEIN ● DEUTSCH SCHÜTZEN - EISENBERG ● EBERAU ● GERERSDORF - SULZ ● GROSSMÜRBISCH ● GÜSSING ● GÜTTENBACH
● HEILIGENBRUNN ● HEILIGENKREUZIM LAFNITZTAL ● INZENHOF ● KLEINMÜRBISCH ● KOHFIDISCH ● MOSCHENDORF ● NEUBERG IM BGLD.
● NEUSTIFT B. GÜSSING ● ST. MICHAEL IM BGLD. ● STREM ● TOBAJ

Ölkesseltausch - JETZT !

Österreich hat sich zum **Ziel** gesetzt, mit einem langfristig angelegten Phase-out-Plan, den Ausstieg aus fossilen Energieträgern zu schaffen.

Die Eckpunkte gestalten sich wie folgt:

- **Keine Ölheizungen im Neubau** - seit 2020
- **Keine Ölheizungen im Heizungstausch** - seit 2021
- **Verpflichtender Austausch** von Kesseln **älter als 25 Jahre** - ab 2025
- **Austausch von allen Kesseln** - spätestens 2035



Fördermöglichkeiten sind:

- **"Raus aus dem Öl" Förderung - Bund:**
 - max. **7.500 €** bzw. max. **50%** der förderbaren Investitionskosten (Stand: März 2022)
- **"Ölkesseltauschförderung" - Land Burgenland:**
 - max. **3.500 €** bzw. max. **30%** der förderbaren Investitionskosten (Stand: März 2022)
- **"Sauberes Heizen für Alle" - Bund:**
 - für **einkommensschwache Haushalte** gibt es zusätzliche Fördermöglichkeiten (Stand: März 2022)



Die Förderungen sind KOMBINIERBAR!

Insgesamt maximal mögliche Förderung beträgt 80% bzw. 11.000 € + mögliche Zusatzförderung "Sauberes Heizen für Alle"

BITTE BEACHTEN SIE: Ist die Anschlussmöglichkeit an ein hocheffizientes Nah/Fernwärmenetz gegeben, kann **NUR** der Umstieg auf Nah/Fernwärme gefördert werden.

WENN SIE NÄHERE AUSKUNFT BENÖTIGEN - WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

Bitte um **telefonische** Kontaktaufnahme oder **schriftlich** via E-Mail!

Für ein persönliches Gespräch bitten wir Sie, einen **TERMIN** zu **VEREINBAREN!**



ökoEnergieLand-Büro

DI Andrea Moser
Europastraße 1, A-7540 Güssing
Tel.: +43/677/63034704
Email: a.moser@eee-info.net

Zeitverwendungserhebung der Statistik Austria

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie? Die ZVE- Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant. Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür

entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten, ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen 35-Euro-Einkaufsgutschein.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:
Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338 (Mo-Fr 9.00-15.00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/zve

Mittelschule Kohfidisch schließt Erasmus+ Projekt erfolgreich ab!

Die MS Kohfidisch ist seit 2019 für die Projektleitung eines Erasmus+ Projekts verantwortlich. Das Thema, passend zum Schwerpunkt der Schule - „Flipped Classroom from students for students“ – beschäftigt sich mit dem Erstellen von Lernvideos von Schülern gemacht, für Schüler bereitgestellt.

Bedingt durch die Pandemie konnte ein geplantes Schülertreffen in Irland nicht stattfinden.

Doch nun, in der 3. Märzwoche, unter Berücksichtigung aller Sicherheitsmaßnahmen, konnten sechs Schüler*innen und drei Kolleg*innen der Mittelschule Kohfidisch die Reise zum Meeting in die Partnerschule nach Sizilien antreten. Die Freude war groß, konnten sich doch alle Mitglieder des Projekts nun endlich

auch wieder nach etlichen online Meetings persönlich treffen. Insgesamt waren an diesem Treffen 43 Beteiligte aus 5 Ländern (Österreich, Bulgarien, Irland, Italien und Slowenien) beteiligt.



Fahrradsicherung – vor allem in Wohnhausanlagen

Ein geschickter Dieb braucht nur wenige Sekunden und schon ist Ihr Fahrrad gestohlen!

Der Fahrraddiebstahl wird teilweise durch fehlende oder schlechte Sicherung (Billigschlösser) begünstigt.

Tipps:

- Stellen Sie Ihr Fahrrad nach Möglichkeit immer in einem gut gesicherten Raum ab (Fahrräder werden gerne aus schlecht gesicherten Kellerabteilen gestohlen).
- Befestigen Sie Ihr Fahrrad im Freien an einem fix verankerten Gegenstand (z.B. Rahmen - Straßenlaterne).
- Lassen Sie keine wertvollen Gegenstände und teure Komponenten (z.B. Fahrradcomputer) am Fahrrad

zurück bzw. sichern Sie diese mit einer Spezialmutter (PITLOCK-System).

- Verwenden Sie Bügelschlösser ab 12mm Rohrstärke oder Panzerkabelschlösser.
- Ihre Polizei stellt Ihnen kostenlos einen **Fahrradpass** zur Verfügung. Rufen Sie an oder besser: kommen Sie vorbei!
- Füllen Sie diesen Fahrradpass sorgfältig aus und verwahren Sie ihn an einem sicheren Platz!
- Bei einem Diebstahl ist der Fahrradpass für Fahndungsmaßnahmen der Polizei und bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung äußerst hilfreich.
- Sie können den Fahrradpass auch downloaden: http://www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention_neu/diebstahl_einbr/files/1932015_Fahrradpass_1.pdf



*Frohe
Ostern*

wünscht die Gemeindeverwaltung
und der gesamte Gemeinderat
von Badersdorf